

Lernsituation 2 – Rauch auf Flachdach

Die Leitstelle alarmiert die Löschgruppe Albringhausen zu einer unklaren Rauchentwicklung auf einem Hallendach. Beim Eintreffen des HLF ist leichter Rauch erkennbar. Der Gruppenführer lässt eine tragbare Leiter in Stellung bringen und einen Löschangriff vorbereiten. Oben auf dem Dach erkennt man einen älteren Herrn, der sich sehr nah entlang der Dachkante bewegt. Die Aufstiegsleiter der Person ist durch ein unachtsames Übersteigen umgefallen.

Der Angriffstrupp bekommt den Auftrag, den Herrn gesichert über die Leiter vom Dach zu holen, ein Strahlrohr und ein Kleinlöschgerät auf das Dach zu bringen und das Dach mit der Wärmebildkamera zu überprüfen.

Auf dem Dach erkennt der Trupp einen defekten Gasbrenner. Der Schlauch des Brenners zur Gasflasche ist durchgebrannt und das ausströmende Gas brennt. Ein Teil der Dachpappe brennt auf einer Fläche von 1m².

Kompetenzen

Die Teilnehmenden **analysieren** die dargestellte Situation hinsichtlich erforderlicher und bereits vorhandenen Fertigkeiten und Kenntnisse für ein kompetentes und sicheres Handeln.

Die Teilnehmenden **erkennen Gefahren** und Risiken und erschließen mögliche Kompensationsmaßnahmen für ein sicheres Arbeiten im Einsatz.

Die Handlungskompetenz in der dargestellten Einsatzlage entsteht aus der Kombination der überfachlichen Kompetenzen (siehe Kompetenzliste „überfachliche Kompetenzen“) und fachlicher Kompetenzen.

Folgende fachlichen Kompetenzen werden in dieser Lernsituation ausgebildet:

Die Teilnehmenden...

- erkennen in konkreten Einsatzszenarien Gefahren an der Einsatzstelle im Löscheinsatz und passen ihr Verhalten, die technischen und taktischen Maßnahmen und in Absprache mit dem Einheitsführer die Schutzausrüstung an.
- tragen ihre Schutzausrüstung situationsgerecht.
- stellen die Wasserentnahmen aus den örtlich vorhandenen Arten der Wasserentnahmestellen her.
- sichern die Wasserversorgung bis zum Verteiler und bedienen diesen.

- arbeiten als Mitglied eines Trupps in der taktischen Einheit Staffel oder Gruppe unter Führung eines Einheitsführers in Auftrags- und Befehlstaktik.
- führen ein Schlauchmanagement ab dem Verteiler zur Unterstützung der Trupps im Innenangriff oder für sich selbst durch.
- setzen den Verteiler und bauen einen Löschangriff mit C-Rohr auf.
- setzen bei Kleinbränden die Kübelspritze oder vergleichbare Kleinlöschgeräte ein.
- überprüfen die Brandklasse und die Löschmittelauswahl des Gruppenführers und verhindern einen unsachgemäßen Löschmitteleinsatz (Staubexplosion, Fettexplosion, etc.).
- führen Temperaturmessungen mit der Wärmebildkamera durch.
- bringen tragbare Leitern in Stellung und retten Personen gesichert darüber.
- schließen durch Maßnahmen des Rückhaltens und Haltens die Gefahr des Absturzes aus.
- bringen das Sprungpolster in Stellung.
- binden Gerätschaften (Strahlrohr, Feuerwehrraxt, etc.) mit der Feuerwehrleine ein und unterstützen beim Hochziehen.
- vermeiden die Bildung unnötiger Stolperfallen.
- geben Befehle, Weisungen und Meldungen mit und ohne technisches Hilfsmittel unter Berücksichtigung der Grundsätze der FwDV 100 und der FwDV 810 kurz, knapp und verständlich (sachlich) weiter.